



S 1

## der Aufbau dieser CD-ROM

Die CD-ROM „digitale Holzverbindungen“ wurde mit **Adobe Acrobat 3.0**, einem der führenden elektronischen Publishingsysteme, erstellt. Mit dem Acrobat Reader kann der Benutzer Dokumente im PDF Format (Portable Document Format) anzeigen, durchblättern und drucken. Die Acrobat Reader Software, die unter verschiedenen Betriebssystemen läuft, kann von den Erstellern elektronischer Dokumente kostenlos weitergegeben werden bzw. der Benutzer kann sie sich kostenfrei von der Adobe Homepage → **www.adobe.com** herunterladen.

Über die, von Acrobat zur Verfügung gestellten Funktionen und Werkzeuge hinaus - diese werden im folgenden kurz erläutert - ermöglicht Acrobat dem Ersteller elektronischer Dokumente durch definierbare Verknüpfungen, sogenannte Links, eine eigene Navigationsebene zu gestalten.

Bei der CD-ROM „Digitale Holzverbindungen“ wurde eine eigene Navigationsebene gestaltet, wobei aber auch auf einer Reihe von Funktionen zurückgegriffen wird, die der Acrobat Reader dem Benutzer zur Verfügung stellt.

## der Aufbau dieser CD-ROM

Die wichtigsten Funktionen  
des Acrobat Readers



1. Hand Werkzeug
2. Lupen Werkzeug
3. zurück zum Anfang des Dokuments
4. eine Seite im Dokument zurück
5. eine Seite im Dokument weiter
6. vor zum Ende des Dokuments
7. eine Seite zurück (historisch)
8. eine Seite vor (historisch)





s 3

## der Aufbau dieser CD-ROM

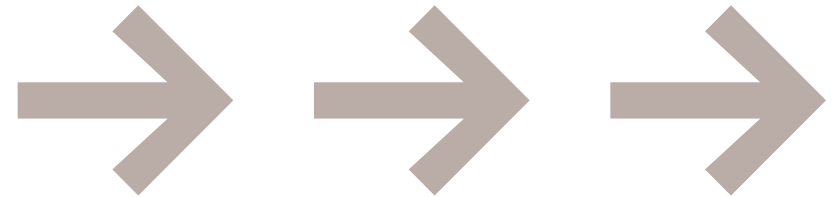
Die Hand ist wohl das wichtigste Werkzeug zum Navigieren in einem elektronischen Dokument. Die Hand läßt sich über die Seite verschieben. Wird sie über ein Link zu einer anderen Seite, bzw. einer Datei oder einem Webjump geschoben, so verwandelt sich die Hand in einen Zeigefinger bzw. in einen Pfeil.



### Das Navigationsprinzip der CD-ROM

#### „Digitale Holzverbindungen“

Der Inhalt der CD-ROM „Digitale Holzverbindungen“ ist in Kapiteln bzw. Unterkapiteln organisiert. Über eine Reihe von verlinkten Übersichtsseiten gelangt der Benutzer zum gewünschten Kapitel. Von hier aus gelangt er entweder wieder auf eine Übersichtsseite oder er springt über ein im Text eingebautes Link direkt in ein anderes Kapitel. Links, d.h. Verknüpfungen zu anderen Kapiteln oder auch zu Websites, auf denen aktuelle Informationen aus dem Internet abgerufen werden können, sind durch einen vorgestellten Pfeil gekennzeichnet. Fährt der Benutzer mit der Hand über ein Link, so verwandelt sie sich in einen ausgestreckten Zeigefinger. Ein Mausklick, und schon wird die Verknüpfung aktiviert.



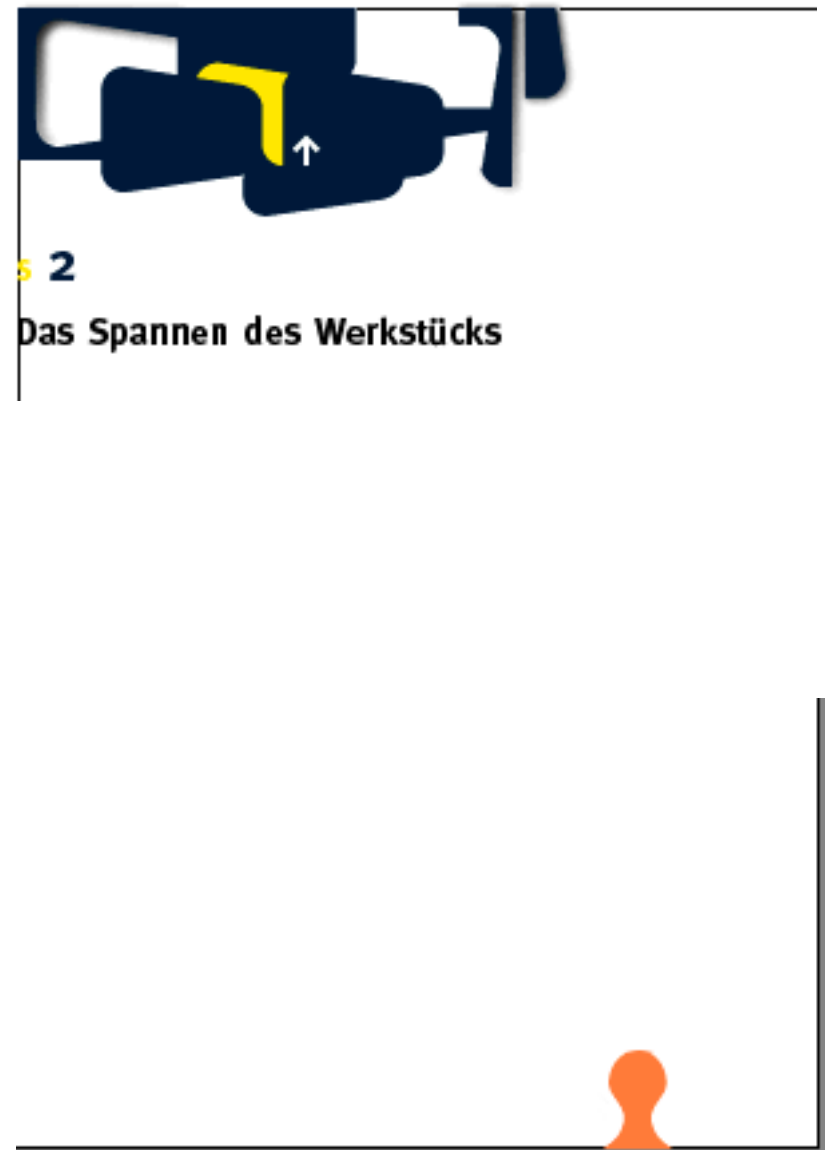
## der Aufbau dieser CD-ROM

### „Zurück zur Übersicht“

Innerhalb eines Kapitels kann man die Seiten entweder mittels dem Rollbalken, der Cursor-Taste nach oben/nach unten auf der Tastatur oder den Funktionen „Seite vor/zurück“ in der Symbolleiste vor und zurück blättern. Darüber hinaus enthält die Symbolleiste noch die Funktionen „vor zur ersten Seite/zurück zur letzten Seite“, um an den Anfang bzw. das Ende des Kapitels zu springen. Gelangen Sie über ein Link auf eine Seite, von der aus kein Link auf die vorausgegangene Seite zurückführt, so können Sie mittels der Funktion „zur zuletzt dargestellten Seite“ in der Symbolleiste auf diese zurückkehren.

### Seitenend Zeichen

Von jeder einzelnen Seite eines Kapitels aus kann der Benutzer über ein Link in der linken oberen Ecke jederzeit auf die nächst übergeordneten Übersichtsseite springen. Dies gilt ebenfalls für die Verknüpfung, die sich unter dem „End Zeichen“ eines jeden Kapitels verbirgt.



## der Aufbau dieser CD-ROM

Mit dem Webjump aus dem  
Verzeichnis direkt auf die  
Website des entsprechenden  
Anbieters

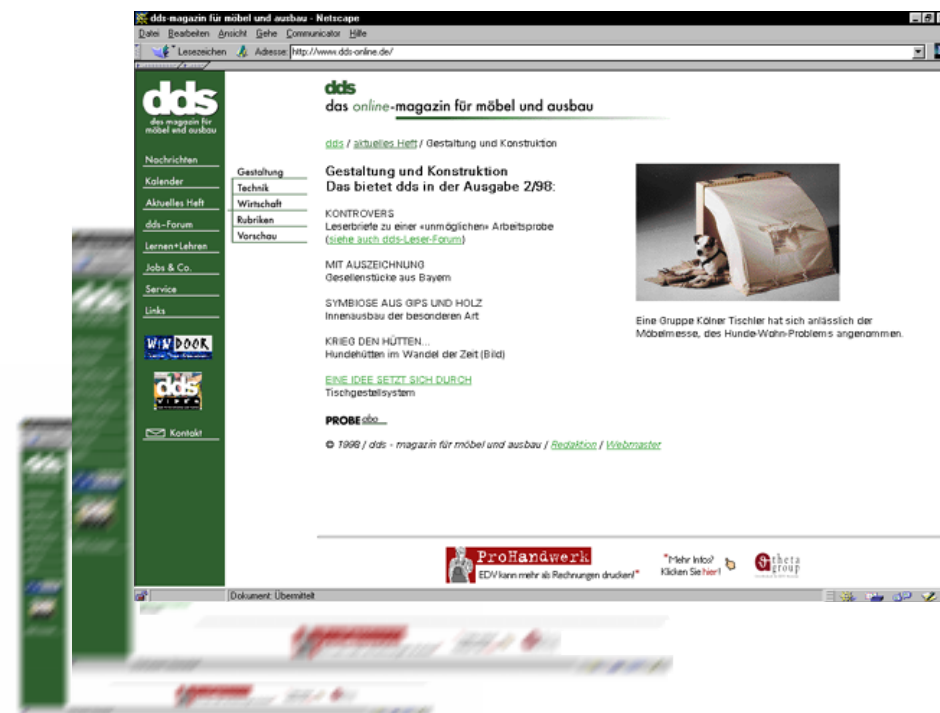
### Webjumps

Die in den Texten und Verzeichnissen eingebauten Webjumps sind Links, die auf Websites im Internet verweisen. Voraussetzung für die Ausführung eines Webjumps ist, daß auf Ihrem Computer ein Web-Browser, wie z.B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer, installiert ist sowie ein Internetzugang über Modem oder ISDN besteht. In den WebLink-Einstellungen, die Sie unter dem Menüpunkt DATEI/GRUNDEINSTELLUNGEN finden, können Sie das Zusammenspiel von Acrobat Reader mit Ihrem Internet-Browser entsprechend einstellen.

4 749 711 2031-112

et → <http://www.dva.de/krebs>

st dds-Medienservice



### Starten von CAD-Dateien aus Acrobat Reader

Neben Webjumps bietet der Acrobat Reader dem Benutzer auch die Möglichkeit, Dateien direkt in den jeweiligen Programmen zu starten. Alle Dateien, in denen die digitalen Holzverbindungen in den → **unterschiedlichen Datenformaten** abgelegt sind, können somit von den Übersichtsseiten im Anhang der Beschreibung der Holzverbindungen in den entsprechenden Programmen gestartet werden. Auch hier ist Voraussetzung, daß Sie das entsprechende Programm auf Ihrem Rechner installiert haben.

Kann die einzelne Datei keinem Programm zugeordnet werden, dies trifft u.a. auf die neutralen Datenaustauschformate dxf und lges zu, so öffnet sich ein Dialog, in dem Sie aufgefordert werden, ein entsprechendes Programm zum Öffnen der Datei auszuwählen. Natürlich können Sie auch die einzelnen Dateien der „digitalen Holzverbindungen“ auch direkt aus einem CAD-Programm heraus öffnen. Die Dateien der „digitalen Holzverbindungen“ finden Sie in dem Verzeichnis/Ordner 3D-DATA.

Verbindung:	Dateiname:	im Ordner:
Verbindung ernloch	Z_003	→ DXF.10 – 2D → Mi → DXF.12 – 3D → Mi
Verbindung mit etzter Brüstung	Z_002	→ DXF.10 – 2D → Mi → DXF.12 – 3D → Mi
Öffnen einer Datei aus Acrobat Reader heraus	eltern nfenknoten	KN_001 → DXF.10 – 2D → M → DXF.12 – 3D → M

### Demo-Versionen CAD-Programme

Die Demo-Versionen der CAD-Programme MicroStation, MiniCad und Vellum wurden Ihnen von den entsprechenden Softwarefirmen zur Verfügung gestellt. Sie sollen es Ihnen ermöglichen, falls Sie über kein CAD-Programm verfügen, die unterschiedlichen Programme zu testen und sich dadurch einen ersten Überblick über die unterschiedlichen Leistungsspektren der einzelnen Programme zu verschaffen.

Für MiniCad und Vellum gibt es jeweils einen von dds herausgegebenen CAD-Kurs für Schreiner. Dabei werden unterschiedliche Aspekte des CAD, z.B. CAD/CAM oder 3-D CAD von Fachleuten auf der Basis der oben genannten CAD-Programme erläutert. Weitere Informationen zu den beiden CAD-Kursen erhalten Sie über die → **dds-Redaktion** von Herrn Thomas Hausberg. Zu beziehen sind sie über → **dds-Medienservice**.